

indulgentia imperpetuum vel ad certum tempus nondum elapsum duratura per nos concessa fuerit, praesentes litterae nullius existant roboris vel momenti. Datum Romae apud sanctum Petrum Id. Martii pontificatus nostri anno undecimo.

Gratis de mandato domini nostri papae.

Aussen: Notariatszeichen.

Fredericus.

Nach dem Orig. im Stiftsarchiv zu Meissen wie No. 751.
Ursinus Gesch. d. Domkirche zu Meissen S. 231 f.

No. 754. 1400.

Markgraf Wilhelm und dessen Gemahlin Elisabeth versprechen, den B. Thimo und das Hochstift bei ihren hergebrachten Rechten zu lassen und gegen Jedermann zu schützen und zu vertheidigen.

Wir Wilhelm etc. vnde wir Elizabeth von den selbin gnaden etc. bekennen etc., daz wir mit gutem wol bedochten müte dem erwirdigen in got vater vnde hern Thymen bisschoffe czû Missin vnserm liebin herren vnde frunde gered vnde globt habin, reden vnde globin in guten truwen in krafft diz brieffis, daz wir yn vnde sin gotshûs czû Missin bie allen wirdekeiten vnde rechten, alz iz bie andern bisschoffen gewest ist, lassin wollen, vnde getruwelichin vnde vestiglich schuczin, vortedingen vnde ym vnde syme gotshuse behulffen sin sollen vnde wollen gein ydermeniglich nymand vzgenomen ane geuerde vnde ane arg, die adir der yn adir den stift czu Missin wider recht angriffen, beschedigen vnde vnrecht thun wolden, angriffin, beschedigeten ader brucht teten, ane argelist vnde ane alle geuerde. Des czu orkunde vnde meher sicherheit habin wir vnser insigile etc. Datum Missin anno domini M°CCCC^{mo} etc.

Aus dem Liber privilegg. march. im K. Haupt-Staatsarchiv zu Dresden XXX. fol. 134.

No. 755. 1400. 24. Dec.

Hannus Franke verkauft gewisse Grundstücke in Oberwartha, welche sein Vater an vier Bauern verpfändet hat, mit allen darauf ruhenden Rechten, namentlich dem der Wiedereinlösung an den Grundherrn des Dorfes, den Weibbischof Nicolaus.

Ich Hannus Franke gesessen czu Slyben bekenne vnde twn kunt in desim offen brife allen den, dy en sehen adir horen lesen, daz ich dem erwirdigen in gote vater vnde herren ern Ni clause bisschoffe czu Cathosien, herren czu der öbirn Warthe vorkouft habe dy leyte holcz vnde daz ufir, daz do gelegen ist keyn dem höfe öbir czu der öbirn Warthe vnde ouch keyn der mól öbirn czu der öbirn Warthe, vnde dy selbe lyte holcz vnde daz ufir vor ouch gehort hat keyn der öbirn Warthe, vor eyf schog Fribergischer muncze, dy her myr geret nuczlichen beczalt hat, vnde ich vorgnanter Hannus Franke dem erwirdigen herren dy lyte holcz vnde daz vorgnante ufir vorkouft habe, mit czinse vnde mit al dem rechte, alz myn vatir vnde ich gehat han, vnde meyn vatir dy selbe lyte holcz vnde daz ufir vorsaczt hat vyer gebüern